
Pflegehinweise für Uhren

Eine Uhr ist die Vollendete Präzision aus der Zusammenarbeit von Elektronik und Feinmechanik. Damit diese auch über längere Zeit die richtige Zeit anzeigen kann folgen nun ein paar wichtige Hinweise.

- Bei unsachgemäßem Gebrauch, Fremdeingriffen durch nicht autorisiertes Personal, nicht fachgerechter Batterieeinsatz, und Glasbruch entfällt der Gewährleistungsanspruch!
- Bei Garantiefällen legen Sie bitte immer die Kaufquittung und den Garantieschein vor!

Handhabungshinweise:

- Schützen Sie Ihre Uhr vor Stößen, Magnetfeldern, starker Hitze, Wasser und Chemikalien sowie vor mechanischem Abrieb. Uhren sollten zum schlafen Grundsätzlich abgenommen werden.
- Die Wasserdichtheit nach **DIN 8310** ist ein Konstruktionsmerkmal, welches durch Stoß, Temperaturschwankungen sowie durch Kontakt mit Säuren und Fetten in Frage gestellt werden kann.
Uhren die zum Schwimmen und/oder Tauchen verwendet werden sollten in der übrigen Zeit besonders pfleglich behandelt und gelagert, sowie jährlich von einem Fachgeschäft auf Wasserdichtheit überprüft werden.
- Die Lebensdauer einer Batterie ist unter anderem von der Konstruktion des Werkes und den Anwendungsgewohnheiten des Besitzers abhängig.
Um eine Beschädigung der Uhr oder gar eine Verschmutzung der Umwelt zu verhindern, sollte beim Anzeigen eines Spannungsminimums der Batterie bzw. beim Stillstand der Uhr umgehend ein Fachgeschäft aufgesucht werden.
- In regelmäßigen Abständen von **1 – 1 ½ Jahren** sollte ein Batteriewechsel durch ein Fachgeschäft erfolgen. Dabei wird gegebenenfalls auch der Stromverbrauch und der Zustand der Dichtungen geprüft und bei Bedarf gewechselt.
- Bildet sich Kondenswasser („Nebel“ unter dem Glas) sollte die Uhr unverzüglich in ein Fachgeschäft gebracht werden, damit Schäden durch die Feuchtigkeit verhindert werden können.
- Beim tragen der Uhr sollte die Krone grundsätzlich eingedrückt bzw. festgeschraubt sein.
- Das Lederband einer Uhr ist ein Verschleißteil und als Naturprodukt besonders gefährdet, vor allem durch Feuchtigkeit, Schweiß, Chemikalien und mechanischen Abrieb; Es hat deshalb auch nur eine Begrenzte Haltbarkeit und sollte (u.a. aus hygienischen Gründen) je nach Tragegewohnheit alle **6-12 Monate** erneuert werden. Bei einem Wechsel sollten auch die Haltestifte (Federstege) überprüft und gegebenenfalls ausgetauscht werden.
- Außerdem sollten die individuellen Gebrauchsanweisungen des jeweiligen Herstellers beachtet werden.